



Häufig gestellte Fragen (FAQ)

1. Zum Netz der Dorfkorporation Schwarzenbach
2. Allgemein gültig (ab Seite 3)

1. Fragen zum Glasfaserprojekt der Dorfkorporation Schwarzenbach

| | |
|----|--|
| Q: | Warum braucht Schwarzenbach ein Glasfasernetzwerk |
| A: | <p>In der Vergangenheit hat die Dorfkorporation Schwarzenbach ihr Kabelfernsehnetzwerk immer auf den neusten Stand der Technik angehoben und damit ihren Bürgern eine zeitgemässe Infrastruktur und hohe Lebensqualität geboten.</p> <p>Heute transportieren Glasfasernetzwerke jede Art von Datenpaket in unübertroffener Höchstgeschwindigkeit bis in jede Wohnung. Über eine einzige optische Steckdose (OTO) können unterschiedliche Telekommunikationsunternehmen (Service-Provider) den Endkunden die verschiedensten Dienste wie Fernsehen, Internet, Telefonie, etc. liefern. Damit erhalten die Bewohner von Schwarzenbach wiederum eine höchst moderne, langlebige und attraktive Grundinfrastruktur. Der dadurch gewonnene Standortvorteil ist nicht zu unterschätzen.</p> |
| Q: | Was sind die Vorteile für unsere Wirtschaft? |
| A: | <p>Für Firmen jeglicher Branchen nimmt die Informationstechnologie einen immer höheren Stellenwert ein. Die Geschäftskunden können die modernen und innovativen Services der Dienstleister professioneller und damit wirtschaftlicher einsetzen. Mit «FTTH» werden äusserst schnelle, symmetrische (Up- und Download gleich schnell) Bandbreiten ermöglicht, welche den effizienten Zugriff auf dezentrale Datenbestände und weitere bandbreitenintensive Anwendungen erlaubt. Mit Videokonferenzen über das Internet, Präsentationen und Ausbildung mit Webinaren, Cloud Computing, Steuerung und Überwachung der gesamten Haustechnik, etc., wird die Arbeitsproduktivität eindeutig erhöht.</p> <p>Gesunde Firmen, gesicherte Arbeitsplätze und Folgeinvestitionen kommen in jedem Fall den Bürgern von Schwarzenbach zugute.</p> |
| Q: | Warum baut die Dorfkorporation Schwarzenbach ein eigenes Glasfasernetz? |
| A: | <p>Es gibt mehrere Gründe die dafür sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Die Dorfkorporation Schwarzenbach stellt den Bürgern eine Infrastruktur zur Verfügung, ohne damit einen Gewinn erwirtschaften zu müssen. Die Vergangenheit hat bewiesen, dass auch mit sehr tiefen monatlichen Gebühren eine äusserst leistungsfähige und zuverlässige Infrastruktur betrieben werden kann. Auch zukünftig soll den Bürgern eine moderne, zukunftsträchtige Infrastruktur zur Verfügung stehen. Deshalb muss das Leitungsnetz als Fundament der Telekommunikationswelt im Eigentum der Bevölkerung bleiben. Nur so kann sie in ihrer Region, Einfluss auf die Kosten und die Entwicklung des Telekommunikationsmarktes nehmen.– Die Wertschöpfung und das Know-how bleiben in der Region. |



| | |
|-----------|---|
| | <ul style="list-style-type: none">– Heute ist der Marktanteil im Bereich TV bei mehr als 90% und beim Internetdienst zirka 50%. Mit einem konkurrenzfähigen Mitbewerber würde diese Rate unweigerlich abnehmen und dadurch ein grosser Teil der Einnahmen die zur Finanzierung des Glasfasernetzes benötigt werden, wegfallen.– Das Mitspracherecht bei der Zusammenarbeit mit einem grossen Partner ist - trotz einer nicht unbedeutenden finanziellen Beteiligung - nur noch sehr klein.– Die Zusammenarbeit mit Thurcom hat sich jahrelang bewährt und bietet Vorteile gegenüber anderen grossen Partnern. Ohne Änderung der Prozesse, Strukturen und Schnittstellen können die Bürger sofort vom Glasfasernetzwerk profitieren. Dies erspart Kosten und Zeit. |
| Q: | Was ändert sich für mich als Kunde? |
| A: | <p>Am Anfang nicht viel!</p> <ul style="list-style-type: none">– Technisch bleibt alles identisch (gleiche Stecker und Anschlüsse).– Ihre bestehenden Endgeräte wie Fernseher, Radio, Telefon, Computer und Set Top Boxen funktionieren weiterhin wie gewohnt.– Sie können wie bis anhin von den interessanten Angeboten der Thurcom profitieren. <p>Qualitativ sind die Services auf dem Glasfasernetzwerk noch besser als bis anhin über das Koaxialkabel-, auch HFC oder CATV-Netzwerk genannt (stabileres Signal, geringere Dämpfung, weniger Verstärker – dadurch kleinere Ausfallquote).</p> <p>Zukünftig wird sich jedoch einiges ändern:</p> <ul style="list-style-type: none">– Ihr Internetanschluss wird noch schneller sein als mit einem Kabelmodem über das HFC-Netzwerk.– Die Auswahl an innovativen Diensten und interessanten Produkten wird vielfältiger.– Die Wahl zwischen mehreren Telekommunikationsprovidern wird geprüft. |
| Q: | Wie geht der Ausbau vor sich? |
| A: | <p>Für den vollständigen Aufbau und die Erschliessung der Liegenschaften mit «Fiber to the Home», sind fünf Jahre geplant.</p> <p>Der quartier- und strassenweise Ausbau mit Glasfasern, erlaubt eine bedürfnisgerechte Planung und lässt uns von Synergien (Tiefbauarbeiten) profitieren.</p> <p>Es werden nur bestehende Anschlüsse und Neue mit unterschriebenen Verträgen ans Glasfasernetzwerk angeschlossen.</p> |
| Q: | Wie wird der Ausbau finanziert? |
| A: | <p>Die Finanzierung erfolgt mit einer Erhöhung der monatlichen Grundgebühr. Die Aktuellen Tarife finden Sie auf unserer Homepage unter Multimedia -> TV Tarife.</p> |
| Q: | Muss ich mein heutiges TV-Gerät mit einem Anschluss über «FTTH» ersetzen? |



| | |
|----|--|
| A: | Nein, auch mit «FTTH» sind die analogen und digitalen Radio- und TV-Sender weiterhin über einen herkömmlichen Koaxial-Antennenanschluss verfügbar. Der Unterschied liegt lediglich darin, wo die Umwandlung von der Glasfaser auf das Koaxialkabel stattfindet. Neu findet die Konvertierung vom optischen Signal auf das elektrische Signal nicht mehr in einem Verteilkasten der Dorfkorporation statt, sondern bei Ihnen im Gebäude oder sogar in der Wohnung. |
| Q: | Kann ich wie bei anderen Anbietern nur ein bis zwei TV-Apparate gleichzeitig benutzen? |
| A: | Nein, Sie können gleichzeitig an jedem Koaxial-Antennenanschluss in Ihrer Wohnung, einen TV-Apparat in Betrieb haben und an jedem Gerät einen anderen Fernsehsender schauen. Unabhängig davon, ob es sich dabei um einen Film in analoger, oder in hochauflösender digitaler Qualität (High Definition – HD) handelt. |
| Q: | Ich brauche kein Internet und möchte nur Fernsehen. Ist das möglich? |
| A: | Ja, selbstverständlich. Es gibt wie bis anhin Radio- und Fernsehangebote ohne weitere Zusatzdienste. |
| Q: | Wie kann ich alle Vorteile von «FTTH» nutzen? |
| A: | Mit einem Kombi-Angebot für Fernsehen, Radio, Telefonie und Internet profitieren Sie von einem innovativen Abonnement mit attraktiven Konditionen. |

2. Allgemeine Fragen

| | |
|----|---|
| Q: | Was bedeutet «FTTH»? |
| A: | Die Abkürzung «FTTH» steht für den englischen Ausdruck «Fiber to the Home» und heisst übersetzt «Glasfaser bis in die Wohnung». Eine Glasfaser – auch Lichtwellenleiter genannt - verbindet die Zentrale der Dorfkorporation mit der Glasfasersteckdose (OTO) in Ihrer Wohnung. Der Hauptunterschied zum heutigen Koaxialkabel liegt darin, wo die Umwandlung von der Glasfaser auf das Koaxialkabel stattfindet. Neu findet die Konvertierung vom optischen Signal auf das elektrische Signal nicht mehr in einem Verteilkasten der Dorfkorporation statt, sondern bei Ihnen im Gebäude oder sogar in der Wohnung. Die Länge der Kupferkabel verringert sich dadurch erheblich und gleichzeitig steigt die Übertragungskapazität um ein Mehrfaches an. Damit sind Sie heute und auch in Zukunft auf dem neusten Stand der Technik. |
| Q: | Weshalb ist die Glasfaser das Übertragungsmedium der Zukunft? |
| A: | Obwohl die Glasfaser - auch Lichtwellenleiter genannt - dünner als ein menschliches Haar ist, übertrifft sie in Bezug auf die Lebensdauer, Leistungsfähigkeit, Kapazitätsgrenzen, Zuverlässigkeit und Einfachheit alle anderen Medien deutlich. Die digitalen Daten (11010010) werden mit einem Lichtsignal (Licht-Licht-kein Licht-Licht...) |



| | |
|----|---|
| | <p>durch den Kern transportiert. Aufgrund dieser Technologie, sind technisch gesehen fast keine Begrenzungen vorhanden.</p> <p>Neue digitale Dienstleistungen wie zum Beispiel Cloud-Services und HDTV sind äusserst «bandbreitenintensiv» und benötigen eine Technologie mit entsprechender Kapazität. Deshalb wird die Glasfasertechnologie in absehbarer Zeit die gegenwärtigen Kupfernetzwerke ablösen.</p> |
| | |
| Q: | Muss ich die Billag-Gebühren weiterhin bezahlen? |
| A: | Ja, die Billag-Gebühren haben nichts mit der Übertragungstechnik der Radio- und Fernsehprogramme zu tun. Details zu diesem Thema finden Sie auf der Internetseite www.billag.ch |
| | |
| Q: | Was sind die Vorteile für mich als Hauseigentümer und Vermieter? |
| A: | Mit «FTTH» profitieren Sie von modernsten und wartungsfreien Anschlüssen. Für die Bewohner steigt die Lebensqualität, wodurch sich die Liegenschaft interessanter vermieten lässt. |